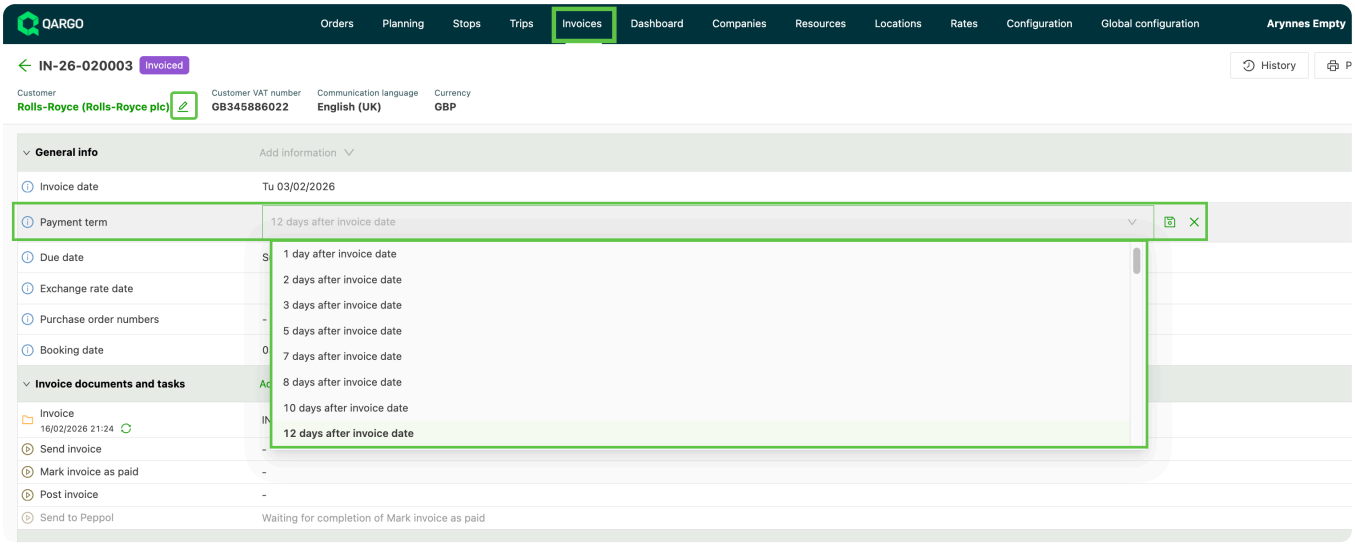
Rechnung – Zahlungsbedingungen: automatische Aktualisierung beim Kundenwechsel

Zahlungsbedingungen von Rechnungen beim Wechsel des Rechnungskunden automatisch aktualisieren und an die Einstellungen des neuen Kunden anpassen; manuelle Überschreibungen bleiben erhalten.

Aktualisiert 17. Februar 2026

Einführung

- **Was ist diese Funktion?**
  - Wenn der Kunde auf einer Rechnung geändert wird, wird die ***Zahlungsbedingung*** automatisch an die konfigurierte Zahlungsbedingung des neuen Kunden angepasst.
- **Warum ist das wichtig?**
  - Diese Aktualisierung stellt sicher, dass die Zahlungsbedingung immer den richtigen Kundeneinstellungen entspricht.
- **Wie funktioniert es?**
  - Die Aktualisierung erfolgt automatisch im Hintergrund. Es gibt keine neuen Schaltflächen oder Bildschirme. Es genügt, den Kunden auf einer Rechnung zu ändern, und die Zahlungsbedingung passt sich von selbst an.



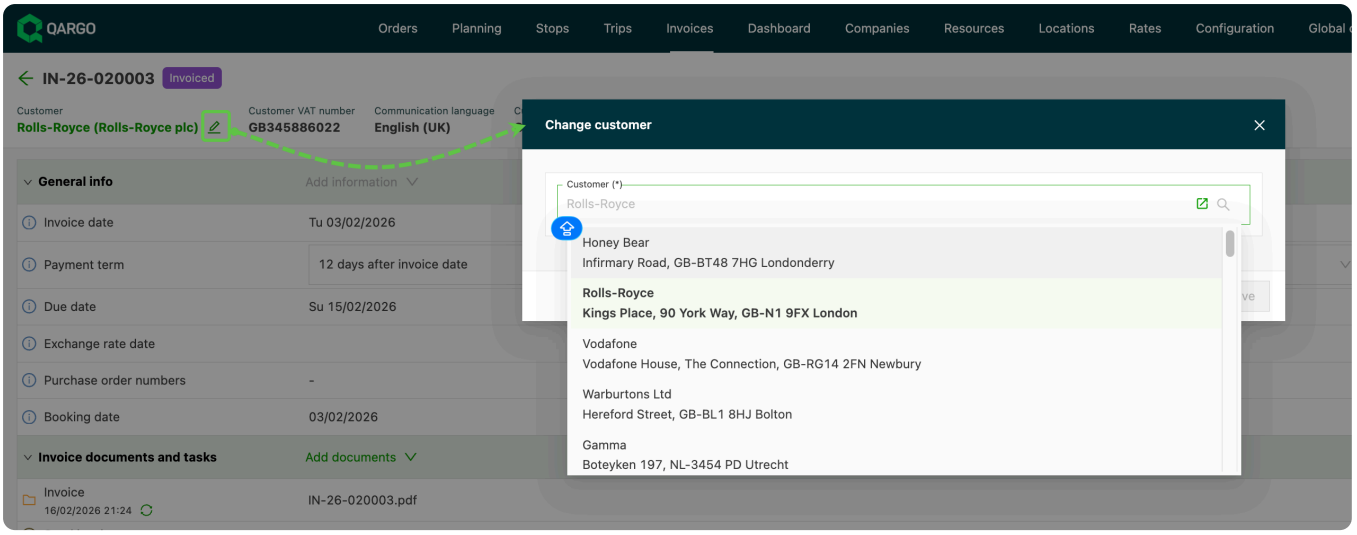
Begriffe

Begriff	Definition
Zahlungsbedingung	Die Anzahl der Tage (oder ein bestimmter Zeitplan), die ein Kunde nach Ausstellung einer Rechnung Zeit hat, um sie zu bezahlen.\
Beispiel: 30 Tage nach Datum der Rechnung oder *Monatsende + 15 Tage*.	
Standard-Zahlungsbedingung	Die auf Mandantenebene konfigurierte Ersatz-Zahlungsbedingung, die verwendet wird, wenn einem Kunden keine eigene Zahlungsbedingung zugewiesen ist.

Funktionsweise

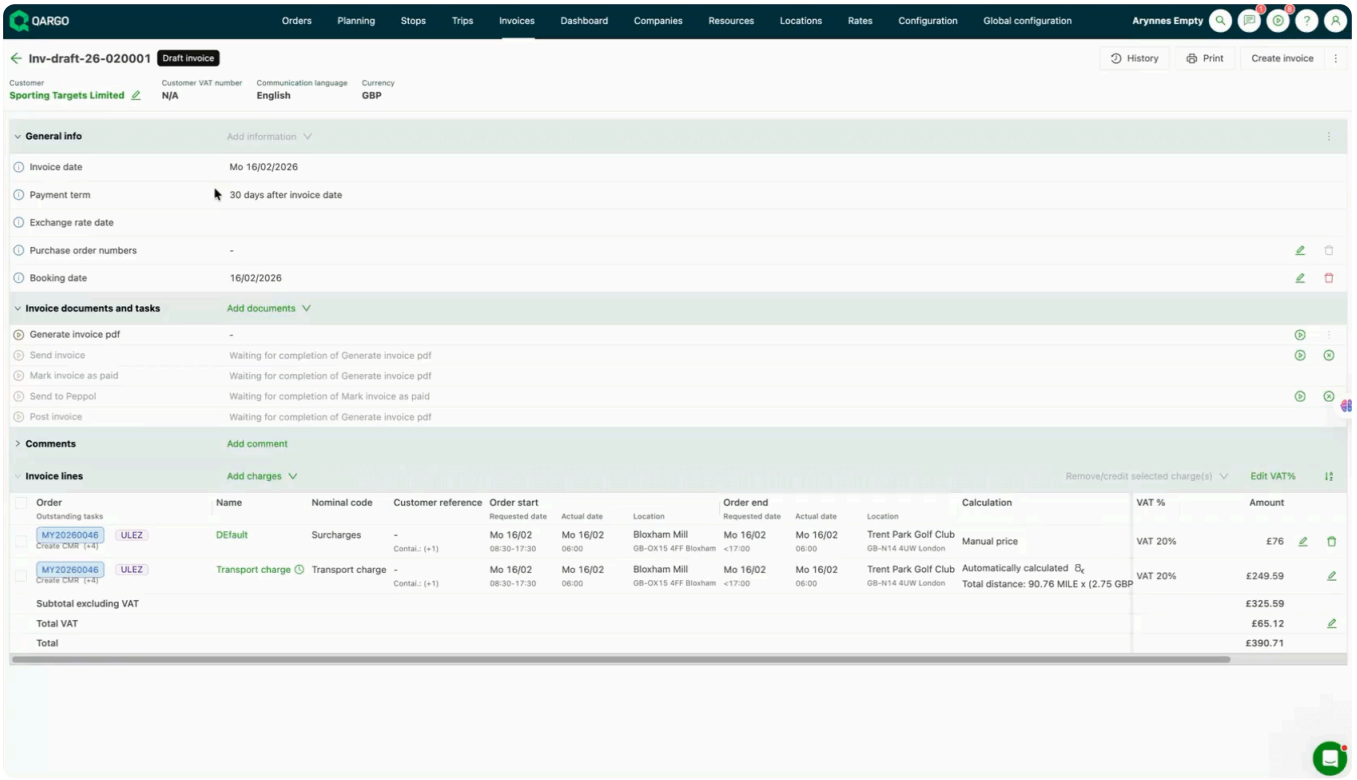
Eine Rechnung bearbeiten und den Kunden ändern:

1. Zur Rechnung **navigieren**, die bearbeitet werden soll.
2. Auf das Kundenfeld **klicken**, um den Kunden auf der Rechnung zu ändern.
3. Den neuen Kunden **auswählen**



Sobald der neue Kunde ausgewählt ist, wird die ***Zahlungsbedingung*** auf der Rechnung nach diesen Regeln aktualisiert:

- Wenn für den **neuen Kunden eine Zahlungsbedingung konfiguriert ist**, wird diese Zahlungsbedingung auf die Rechnung angewendet.
- Wenn für den **neuen Kunden keine Zahlungsbedingung konfiguriert ist**, wird die *Standard-Zahlungsbedingung* (auf Mandantenebene festgelegt) angewendet.



📚 Diese Aktualisierung erfolgt vollständig im Hintergrund. Es erscheinen keine zusätzlichen Pop-ups, Bestätigungsdialoge oder neuen Felder. Die Zahlungsbedingung zeigt einfach den richtigen Wert für den ausgewählten Kunden an.

Beispiele

Beispiel 1: Wechsel zwischen Kunden mit unterschiedlichen Zahlungsbedingungen

Eine Rechnung wird für **Kunde A** erstellt, für den die Zahlungsbedingung *60 Tage nach Datum der Rechnung* gilt. Die Zahlungsbedingung der Rechnung wird auf 60 Tage gesetzt. Anschließend wird der Kunde in **Kunde B** geändert, für den die Zahlungsbedingung *30 Tage nach Datum der Rechnung* gilt. Die Zahlungsbedingung der Rechnung wird automatisch auf 30 Tage aktualisiert.

Beispiel 2: Für den neuen Kunden ist keine Zahlungsbedingung konfiguriert

Der Kunde auf einer Rechnung wird in einen Kunden geändert, für den keine eigene Zahlungsbedingung festgelegt ist. Qargo wendet die auf Mandantenebene konfigurierte *Standard-Zahlungsbedingung* an (z. B. *30 Tage nach Datum der Rechnung*).

Fehlerbehebung

Problem	Lösung
Die Zahlungsbedingung wurde nach dem Ändern des Kunden nicht aktualisiert	Prüfen, ob die Zahlungsbedingung auf dieser Rechnung zuvor manuell festgelegt wurde. Manuelle Überschreibungen bleiben erhalten und werden nicht automatisch ersetzt.
Die Zahlungsbedingung zeigt einen unerwarteten Wert an	Die im Profil des neuen Kunden konfigurierte Zahlungsbedingung prüfen. Ist keine festgelegt, wird der Standardwert auf Mandantenebene angewendet.
Nach einer manuellen Überschreibung auf die Zahlungsbedingung des Kunden zurücksetzen	Das Feld für die Zahlungsbedingung leeren und den Kunden erneut auswählen, oder die Zahlungsbedingung manuell so festlegen, dass sie der konfigurierten Zahlungsbedingung des Kunden entspricht.